



Die Beauftragte der Bundesregierung
für die neuen Bundesländer

Programm

Moderation: Alexandra von Lingen

10.30 Uhr

Empfang

11.00 Uhr

Begrüßung

Iris Gleicke, Parlamentarische Staatssekretärin beim Bundesminister für Wirtschaft und Energie und Beauftragte der Bundesregierung für die neuen Bundesländer

11.20 Uhr

Keynotes

Dr. Claudia Weinkopf, Stellvertretende Geschäftsführende Direktorin und Leiterin der Forschungsabteilung „Flexibilität und Sicherheit“, Institut Arbeit und Qualifikation, Universität Duisburg-Essen

11.40 Uhr

Dr. Ulrich Walwei, Vizedirektor Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung

12.00 Uhr

Podiumsgespräch

Iris Gleicke, Parlamentarische Staatssekretärin beim Bundesminister für Wirtschaft und Energie und Beauftragte der Bundesregierung für die neuen Bundesländer

Stefan Brangs, Staatssekretär im Sächsischen Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr

Karl-Sebastian Schulte, Geschäftsführer des Zentralverbandes des Deutschen Handwerks

Stefan Körzell, Mitglied im geschäftsführenden Bundesvorstand des Deutschen Gewerkschaftsbundes

Guido Zöllick, Geschäftsführer des Hotel Neptun in Warnemünde und Präsident des DEHOGA Mecklenburg-Vorpommern

weiter



13.30 Uhr

Mittagspause

14.15 Uhr

Umsetzung und Kontrolle des Mindestlohns

Dr. Tino Igelmann, Abteilungsleiter der Generalzolldirektion, Direktion VII, Finanzkontrolle Schwarzarbeit

14.45 Uhr

Soziale Dimension des Mindestlohns

Prof. Dr. Ursula Engelen-Kefer, Vorsitzende des Sozialpolitischen Ausschusses des SoVD-Landesverbandes Berlin-Brandenburg e.V.

15.15 Uhr

Kaffeepause

15.45 Uhr

Tarifbindung und Mindestlohn: aktuelle Entwicklungen in Ostdeutschland

Prof. Dr. Lutz Bellmann, Forschungsbereichsleiter „Betriebe und Beschäftigung“ am Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung

16.15 Uhr

Tarifpolitik nach dem Mindestlohn

Petra Schwalbe, Vorsitzende des Landesbezirks Ost, Gewerkschaft Nahrung-Genuss-Gaststätten (NGG)

16.45 Uhr

Schlusswort

Dagmar Rothacher, Leiterin des Arbeitsstabes neue Bundesländer im Bundesministerium für Wirtschaft und Energie

Get-together



zurück